

Belastungen durch physikalische und technische Bedingungen *	VERBESSERUNG DER ARBEITS – und LERNBEDINGUNGEN
	<i>Gesund in KiTa heißt für mich</i>
Lärm <ul style="list-style-type: none"> • Spitzenwerte liegen teilweise über den gesetzlichen Grenzwerten. • Grenzwert von 80 Dezibel bei Gruppenbetreuung, Essen, Sport, Freiem Spiel im Gelände oder Gebäude 	<i>Schalldämmung</i> <i>Schalldämmung schützt vor Lärm</i>
ungünstige Umgebungsbedingungen Temperatur, Beleuchtung, Luftbeschaffenheit, unangenehme Gerüche, Raumgröße, ...	<i>gutes Raumklima (Belüftung, Temperatur)</i>
fehlende Räume <ul style="list-style-type: none"> • für Kleingruppen • für Erzieherinnen und Erzieher als Möglichkeit zur Entspannung und Erholung 	<i>Räume für Kleingruppen</i> <i>ausreichend Platz für mich</i> <i>Rückzugsräume für mich</i> <i>ausreichend Platz für unser Team</i>
erwachsenengerechte Arbeitsmittel bzw. Möbel <ul style="list-style-type: none"> • nicht ausreichend verfügbar • nicht verfügbar 	<i>erwachsenengerechte Möbel</i> <i>erwachsenengerechte Arbeitsmittel</i>
Sachmittel stehen nicht genügend zur Verfügung	<i>gutes Material für die Kinder</i>
defekte Inneneinrichtung und fehlende Reparaturen = eingeschränkte Sicherheit	<i>Sicherheit durch (regelmäßige) Reparaturen</i>
„biologische Arbeitsstoffe“ = erhöhtes Infektionsrisiko, insbesondere bei schwangeren Mitarbeiterinnen (Mutter und das Ungeborene) (grippale Infekte, Magen-Darmerkrankungen wie Noro- oder Rotaviren, sog. Kinderkrankheiten)	<i>Prävention gegen Infektionen</i>
Quelle: Belastungen am Arbeitsplatz Kindertagesstätte – Übersicht zu zentralen Ergebnissen aus vorliegenden Studien <i>Dipl.-Psych. Marleen Thinschmidt, Institut und Poliklinik für Arbeits- und Sozialmedizin, Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus, Technische Universität Dresden in: Ratgeber Betriebliche Gesundheitsförderung im Sozial- und Erziehungsdienst, S. 19/ 20</i>	